



Pressemitteilung

Bonn, 08.07.2020

Neues bpb:magazin zur Bundestagswahl

Interviews, Reportagen und eine Übersicht aller Print- und Online-Angebote / Ergänzender Podcast: „Wer hat die Wahl?“

Die Bundeszentrale für politische Bildung/bpb hat das neue bpb:magazin #19 zur Bundestagswahl 2021 veröffentlicht. Das Kundenmagazin ist kostenlos bestellbar unter www.bpb.de/magazin und auch als PDF verfügbar.

Unter dem Titel „Demnächst auch in Ihrem Briefkasten“ lädt das bpb:magazin dazu ein, sich schon vor dem Eintreffen der Wahlbenachrichtigung mit dem eigenen Standpunkt auseinanderzusetzen. Dafür ist das Heft durch drei Thesen strukturiert: „Ich gehe wählen“, „Mir ist im Großen und Ganzen klar, wie die Bundestagswahl funktioniert“ und „Die Unterschiede zwischen den Parteien sind mir bekannt“. Je nach Positionierung der Leser zu den Thesen, verweist das Heft auf passende Inhalte zur Bundestagswahl 2021.

Wir haben u.a. mit Prof. Dr. Armin Schäfer, Professor für Vergleichende Politikwissenschaft, und Dr. Deniz Nergiz, Leiterin der Geschäftsstelle des Bundeszuwanderungs- und Integrationsrats (BZI) über Repräsentanz im Bundestag gesprochen. Die Soziologin Dr. Anna-Katharina Meßmer und der Journalist Alexander Sänglerlaub stellen im Interview vor, wie man seine Nachrichtenkompetenz verbessern kann. Darüber hinaus wird erklärt, wie die Bundestagswahl genau abläuft und wir geben Einblicke in die inhaltliche und technische Entwicklung des Wahl-Tools „Wahl-O-Mat“.

Mit den Fragen, was Menschen zum Wählen bewegt und warum sich viele entscheiden, nicht wählen zu gehen, beschäftigt sich der Podcast „Wer hat die Wahl?“, der ergänzend zum Heft erschienen ist. Hier kommen Menschen zu Wort, über die viel gesprochen wird, aber die selbst selten zu Wort kommen. Neue Folgen sind alle zwei Wochen verfügbar.

Das bpb:magazin ist das Kundenmagazin der bpb und erscheint in der Regel 2 mal jährlich zur Frankfurter und Leipziger Buchmesse. Es kann kostenlos abonniert werden unter www.bpb.de/76218 und auch in größeren Stückzahlen bestellt werden. Im Magazin befindet sich eine umfangreiche Backlist zu den Print- und Online-Angeboten der bpb und eine Bestellmöglichkeit für alle, die nicht digital bestellen können.

Pressekontakt:

Bundeszentrale für politische Bildung
Daniel Kraft
Adenauerallee 86
53113 Bonn
Tel. +49 (0)228 99515-200
Fax +49 (0)228 99515-293
presse@bpb.de
www.bpb.de/presse